Mali-Kinderhilfe
Herbert Blankl
Vazerolgasse 19
7000 Chur

Chur, 08. März 2023

Lukashaus Stiftung
Lukashausstrasse 2
9472 Grabs

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung

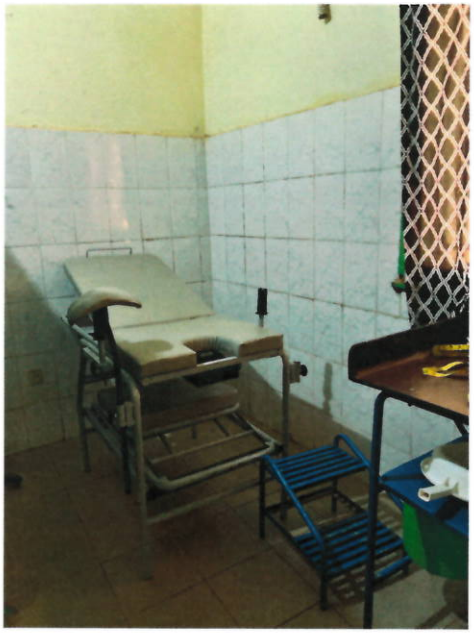
Lieber Hubert, liebes Lukashaus Stiftung-Team
Wir hoffen, dass ihr gut ins neue Jahr gestartet sind und bedanken uns von ganzem Herzen für Eure tolle Unterstützung. Eure Spende von Fr. 2000.00 ist am 27.12.2022 auf unserem Vereinskonto eingegangen.

Der gemeinnützige Verein Mali-Kinderhilfe unterstützt seit 13 Jahren notleidende Menschen, insbesondere hilfsbedürftige Kinder, im südlichen Mali nachhaltig ganz im Sinne "Hilfe zur Selbsthilfe". Alle Vereinsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. So auch die beiden Gründungsmitglieder Djiby und sein Neffe Basy Kouyate, welche unsere Projektleiter in Mali sind.

Besuch der Projekte Ende Februar 2023
Ende Februar 2023 haben wir unsere Projekte in Mali besucht. Die Reisen nach Bamako finanzieren wir selbstverständlich selber.
Die Projekte entwickeln sich dank Eurer wertvollen Spende sehr gut.

Projekte im Dorf Manankoroni:
- **staatlich anerkannte Notfallstation mit dazugehöriger Geburtenstation**

Seit der Vereinsgründung sind über 1000 gesunde Kinder zur Welt gekommen. Dank der Notfall- bzw. Geburtenstation kamen im Jahre 2022 196 gesunde Kinder auf die Welt. Früher sind ca. 50% der Kinder oder Mütter während oder nach der Geburt gestorben. 2 einheimische Ärzte und 1 einheimische Hebamme betreuen die Bevölkerung. Die Löhne der Ärzte und der Hebamme bezahlt der Verein Mali-Kinderhilfe. Es kommen auch Patienten von den nahegelegenen Gemeinden nach Manankoroni. Damit stärken wir die ländliche Region. Unser Ziel ist es, dass sich irgendwann die Notfallstation selbst finanzieren kann.



- solarbetriebener Brunnen bei der Notfallstation
Ein solarbetriebener Brunnen hinter der Notfallstation liefert sauberes Trinkwasser für die Notfallstation. Ferner können wir das Grundstück hinter der Notfallstation bewässern und Gemüse anbauen.

- Grundschule
Seit Fertigstellung des neuen Gebäudes können nun alle Dorfkinder die Schule in Manankoroni besuchen. Auch Kinder von nahegelegenen Gemeinden können dort dem Schulunterricht folgen. Die Grundschule (Decke, Boden, Aussenfassade) wurde 2020 komplett renoviert. Je nach Bedarf kaufen wir für die Schüler Schulmaterial.
Ohne diese Unterstützung müsste der Schulbetrieb eingestellt werden.

- **Kinderdorf Sun-Mali**
Dank der Infrastruktur (Notfallstation, sauberes Wasser, Schule) konnten wir dieses wunderbare Projekt im Februar 2022 in Betrieb nehmen. Das Kinderdorf Sun-Mali befindet sich direkt neben der Notfallstation.

Neben Schlafräumen, sanitären Anlagen mit solarbetriebenem Brunnen haben wir im 2. Stock Schulungsräume erstellt.

Auf dem Areal des Kinderdorfes Sun-Mali haben wir eine Ausbildungswerkstatt (Näherei, Schreinerei) errichtet.

Diesen Strassenkindern, aktuell 30 Kindern, können wir im Kinderdorf Sun-Mali eine Zukunft schenken. Sie müssen nicht mehr betteln gehen und auf der Strasse schlafen. Eine Köchin sorgt für das leibliche Wohl der Kinder.

In unseren Schulräumen gehen sie zur Schule. Ferner können die Kinder auf dem landwirtschaftlichen Betrieb, welcher zum Kinderdorf Sun-Mali gehört, die Tiere versorgen.

- „Sportzentrum" (Gesundheitszentrum) in Manankoroni

In Manankoroni haben wir für die Kinder einen Sportplatz (Fussball, Handball, Basketball,...) erstellt.

Eine Stiftung aus dem Liechtenstein, welche weltweit in Drittweltländern den Sport fördert, finanziert dieses Projekt. Die Kinder von Manankoroni und Umgebung sollen sich dort sportlich betätigen können (Schulsport, Vereinsleben, usw.)

Regelmässig werden die Ärzte von der Notfallstation Gesundheitschecks bei den Kindern durchführen. So werden Synergien genutzt.

- Kindergarten
In Zukunft werden wir einen Kindergarten in Manankoroni bauen.

<u>Projekte in der Hauptstadt Bamako:</u>
- Tanz- und Musikschule für Strassenkinder inkl. Internat
Seit 2012 haben wir die **Tanz- und Musikschule für Strassenkinder** in der Hauptstadt Bamako.
Initiant dieses Projektes ist Djiby Kouyate. Er stammt aus einer sehr bekannten Griot-Familie. Seine Grossmutter Fanta Damba war eine der bekanntesten Sängerinnen in Mali. Von ihr hat er sehr viel gelernt. Ferner

ist er bereits als 14-jähriger mit dem malischen Nationalballett auf Welttournee gegangen. Später hat er als Chefchoreograph dieses mehr als 15 Jahre geleitet. Nun gibt er all sein Wissen und seine Erfahrung ehrenamtlich den Strassenkindern weiter.

Die Strassenkinder wohnen neben der **Tanz- und Musikschule** in einem **Internat**, welches der Verein Mali-Kinderhilfe gebaut hat. Dort können sie schlafen und bekommen täglich zu essen. Tagsüber gehen die Kinder zur Schule und am Abend trainieren sie die Choreographien.
Für die Strassenkinder ist es auch eine Lebensschule. Sie lernen Respekt, Fleiss, Teamarbeit und vieles mehr, damit sie später ihr eigenes Leben selbständig führen können.

Alljährlich gehen ca. 8-10 Kinder während 3 Monaten im Sommer auf Tour. Diese Europa-Tournee ist ein wichtiger Bestandteil des Ausbildungsprogramms. Die Kinder verdienen dabei nichts. Sie können die traditionellen Tänze aus Mali der Öffentlichkeit präsentieren und wichtige Erfahrungen für ihr späteres Leben sammeln. Der Applaus stärkt ihr Selbstvertrauen.
Zudem hat der Verein Mali-Kinderhilfe die Möglichkeit wichtige Spenden zu sammeln.

Wir planen aktuell die Tournee und hoffen, dass die Strassenkinder mit ihren Tänzen im Sommer 2023 (Juli-September) wieder das Publikum begeistern können.
Weitere Informationen über unseren Verein Mali-Kinderhilfe und die Tournee findet ihr auf unserer Webseite: www.malikinderhilfe.org

Nochmals herzlichen Dank für Eure wertvolle Unterstützung.

Freundliche Grüsse

Herbert

Herbert Blankl
Präsident Mali-Kinderhilfe

079 383 65 84
herbert.blankl.ch@gmail.com

P.S.
Ich entschuldige mich für die Verspätung. Leider hatte ich einen Unfall und musste den Finger operieren.